

Beschlussvorlage	6813/2022	AWB Herr Sabel
Herstellung Regenrückhaltebecken Im Fastnachtsstück / St.-Barbara-Straße – Beschlussfassung über die Planung, Ausschreibung und Vergabe		
Beratungsfolge	Werkausschuss AWB	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werkausschuss stimmt

1. grundsätzlich dem Bau des Regenrückhaltebeckens Fastnachtsstück (inkl. der erforderlichen Kanalarbeiten) und der Fortführung der Planungsleistungen zu.
2. der öffentlichen Ausschreibung der Maßnahme zu.
3. der Auftragsvergabe an den gesamtwirtschaftlichsten Anbieter nach öffentlicher Ausschreibung zu.

Gremium	Ja	Nein	Enthaltung	wie Vorlage	TOP
Werkausschuss AWB					

Sachverhalt:

Das Plangebiet „Im Fastnachtsstück / An den weißen Wacken III“ wird rd. 1,7 ha Gewerbeflächen erschließen. Die Entwässerung ist im Trennsystem vorgesehen, wobei das anfallende Schmutzwasser über neue Anschlussleitungen an den bestehenden Mischwasserkanal angeschlossen werden kann. Das Regenwasser wird einem neu geplanten Regenrückhaltebecken (RRB) zugeleitet und gedrosselt in die Nette eingeleitet.

Die Stadt Mayen plant im Bereich der St.-Barbara-Straße (südwestlich des örtlichen Baumarktes) ein weiteres rd. 1,6 ha großes Gewerbegebiet zu erschließen. Dieses soll ebenfalls im Trennsystem erschlossen werden. Das Regenwasser wird aus diesem Gebiet über einen Regenwasserkanal über das Gebiet „Im Fastnachtsstück / An den weißen Wacken III“ ebenfalls dem geplanten RRB zugeleitet werden.

Als Bemessungsgrundlage ergibt sich insgesamt eine abflusswirksame Fläche von $A_u = 2,76$ ha. Bereits im Rahmen des ursprünglich angedachten Neubaus des Betriebshofes wurden erste Planungsleistungen beauftragt und das erforderliche Volumina zur Rückhaltung des Niederschlagswassers aus den beiden Gewerbegebieten in Absprache mit der SGD-Nord ermittelt.

In einem ersten Schritt ist der Bau des RRB inklusive den erforderlichen Kanalbauarbeiten des Ablaufkanals zur Nette und der Bau des RW-Kanals über das Gebiet „Im Fastnachtsstück / An den weißen Wacken“ bis unmittelbar oberhalb der Bundesstraße geplant. Das Regenrückhaltebecken ist als unbefestigtes Erdbecken mit einem Speichervolumen von rd. 980 m^3 und einem Drosselabfluss von 50 l/s geplant. Die erforderlichen Baukosten liegen gemäß vorliegender Kostenberechnung bei ca. 585.000 € brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2022, V., laufende Nummer 12 – Regenrückhaltebecken Fastnachtsstück– in Höhe von 650.000 € zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

keine Auswirkungen

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

keine Auswirkungen

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO₂-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

keine Auswirkungen

Anlagen:

Anlage 1 – Lageplan RRB